

Projektkoordination und Anlaufstelle

Daniela Schmalz
Diakonisches Werk Tübingen
Haus der Kirche („Villa Metz“)
Hechinger Straße 13
72072 Tübingen
Telefon: 07071 9304-43
taps@evk.tuebingen.org

www.evangelischer-kirchenbezirk-tuebingen.de/diakonie/tap

Ich bin in der Regel
Montag bis Donnerstag vormittags
erreichbar.

Kinderarmut betrifft auch viele Familien in Tübingen. Die Studie „Gute Chancen für alle Kinder – mit Familien aktiv gegen Kinderarmut“ (Bündnis für Familie Tübingen 2014) hat gezeigt, dass viele Hilfen nicht ausreichend bekannt sind und der Weg zu den Hilfen für viele Menschen schwierig ist.

Oft werden alltägliche praktische Hilfen und Beratung gesucht, aber nicht gefunden.

Der Runde Tisch Kinderarmut hat das Projekt TAPs ins Leben gerufen, um dies zu ändern – damit **gute Chancen für alle Kinder in Tübingen** möglich werden!

Das Projekt wird gefördert von:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG,
FAMILIE, FRAUEN UND SENIOREN



Diakonisches Werk
Tübingen



Tübingen
Universitätsstadt



Wir wollen Angebote und Hilfen für Familien mit geringem Einkommen bekannter und besser zugänglich machen.

TAPs sind

- Tübinger AnsprechPartnerInnen für Kinderarmut und Kinderchancen
- in Kitas und Schulen, in Vereinen und Kirchengemeinden, in Stadtteiltreffs, Jugendhäusern und in Behörden – überall da, wo Kinder, Jugendliche und Familien anzutreffen sind
- ein Netzwerk haupt- und ehrenamtlicher AnsprechpartnerInnen in der Stadt (100 TAPs, Stand Juli 2017)

Was machen TAPs?

- Sie machen sich als AnsprechpartnerIn für Kinderarmut und Kinderchancen bekannt.
- Sie geben Infos an ihre Institution und an die Familien weiter.
- Sie müssen nicht viel Zeit aufbringen und nicht alles wissen.
- Sie sind nicht verantwortlich dafür, dass die Familien Hilfen annehmen.
- Sie machen weder Beratung noch Begleitung.

Die Anlaufstelle TAPs

(in Kooperation mit der Sozial- und Lebensberatung im Diakonischen Werk Tübingen)

- berät und unterstützt TAPs
- vermittelt Familien mit Bedarf an passende Stellen
- interessiert sich für Erfahrungen und Bedarfe von TAPs und Familien mit geringem Einkommen

TAPs bekommen von uns

- eine Mappe mit hilfreichen Material und Informationen
- eine Einführung und Gelegenheit zu Austausch, Vernetzung und thematischer Vertiefung
- Rat und Unterstützung im Bedarfsfall

